

ist nicht zum Tode, sondern zum Leben ausgeschlagen. Das Uebel war gänzlich gewichen und lehrte nicht wieder, der Herr hatte dem Kranken die volle Gesundheit wieder gegeben. Am Morgen wacht der Knabe auf wie aus einem tiefen Schlafe und aus dem gepreßten Mutterherzen quillt's heraus wie aus einer vollen Wasserquelle: Lobe den Herrn, meine Seele, und was in mir ist, seinen heiligen Namen, lobe den Herrn, meine Seele, und vergiß nicht, was er dir Gutes gethan hat, der dir alle deine Sünden vergibt und heilet alle deine Gebrechen, der dein Leben vom Verderben erlöset, und dich krönet mit Gnade und Barmherzigkeit, der deinen Mund fröhlich macht, daß du wieder jung wirst wie ein Adler.

3.

(Mit besonderer Erlaubniß dem „Treuen Eckart“ entlehnt.)

---